

fastbreak

Das Spieltagsmagazin von Hannover United

22. März 2025 // 18.00 Uhr

Hannover United – RBB München Iguanas

Sporthalle Sophienschule · Luerstraße 18 · 30175 Hannover

 **RBBL 1** 1. Rollstuhlbasketball-Bundesliga



www.hannover-united.de



Spieltagspartner

SOVD

Sozialverband Deutschland
Landesverband Niedersachsen





Neuromodulation ist eine Technologie, die direkt auf die Nerven einwirkt, um eine natürliche biologische Reaktion hervorzurufen. Bei ihr werden Zielgebiete direkt mit elektrischen Reizen versorgt, um die Nervenaktivität zu ändern bzw. zu modulieren.

Hauptpatientengruppen

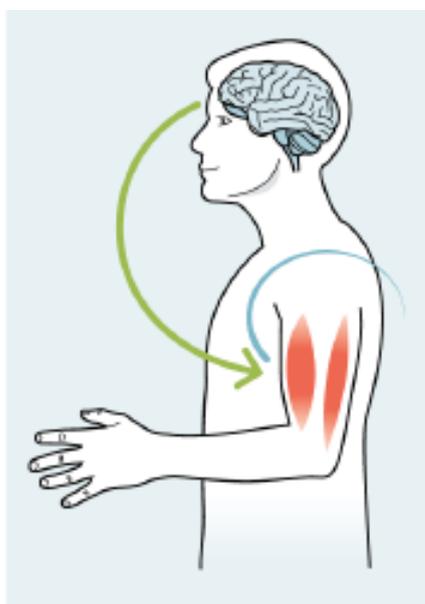
- Multiple Sklerose (MS)
- Zerebralparese
- Schlaganfall
- Rückenmarksverletzungen

Verwendungszweck

- Entspannung spastischer Muskeln
- Erhaltung oder Erweiterung des Bewegungsumfangs
- Aktivierung und Reaktivierung von Muskeln
- Erhöhung der lokalen Durchblutung
- Symptomatische Linderung und Management verbundener hartnäckiger chronischer Schmerzen

Exopulse Mollii Suit

Reduziert Spastiken, aktiviert die Muskeln.



Ohne Anzug:

Aufgrund einer neurologischen Erkrankung erhält ein antagonistischer Muskel kein Signal auf natürlichem Weg.

Mit Anzug:

Durch das Senden eines elektrischen Signals an den antagonistischen Muskel wird eine Entspannung des Muskels herbeigeführt.



Aus dem Inhalt

Rückblick United verliert in Trier	Seite 5
Unser Gegner RBB München Iguanas	Seite 6
Behindertensportler des Jahres Jan Haller – Teamplayer und Sieger	Seite 7
United II Niederlage im Rückspiel: HU2 verpasst das Final Four	Seite 9
Heimspieltermine	Seite 10
Final Four	Seite 11
Tabelle & Spieltage	Seite 12
United III Sieg und Niederlage in Buchholz	Seite 18
Schulprojekt Sitzenbleiben erwünscht	Seite 19
Spieltagspartner SoVd „Für mehr Miteinander“	Seite 20

Liebe Freunde des Rollstuhlbasketballs, Liebe Fans, liebe Hannoveranerinnen und Hannoveraner, liebe Gäste,

herzlich willkommen zum heutigen Heimspiel gegen die Iguanas aus München.

Nach den letzten beiden Spieltagen mit den Auswärtsniederlagen gegen Münsterland und Trier muss heute, am letzten Spieltag der Hauptrunde, unbedingt ein Sieg gelingen, um in das Playoff Halbfinale einzuziehen.

Daher freuen wir uns ganz besonders auf die Unterstützung unserer Fans vom SoVD, dem heutigen Spieltagspartner, die mit Bussen aus dem Heidekreis, aus Celle, aus Braunschweig, aus Lessen (Sulingen) angereist sind, sowie die Mitglieder der Landeskonferenz, die alle den prallgefüllten „Fuchsbau“ zum Beben bringen wollen.



Liebe United-Fans: ihr seid so wichtig und eure lautstarke Unterstützung wird unser Team in diesem wichtigen Spiel zusätzlich pushen, um dann gemeinsam mit Euch den Einzug in das Playoff Halbfinale zu feiern.

Freuen wir uns auf erstklassigen und spannenden Rollstuhlbasketball.

Herzliche Grüße



Euer Joachim Rösler
Vorsitzender Hannover United e.V.



diaprint.

Offset + Digitaldruck

Flyer | Broschüren
Briefbogen | Folder
Mappen | Visitenkarten
Mailings | Plakate
Blocks und vieles mehr.

Gut gedruckt seit 1975.

diaprint KG
Planetenring 7
30952 Ronnenberg-Empelde
Telefon 0511 43889-0
info@diaprint.de
www.diaprint.de

Wir, die MTB GmbH

Als modernes Bauunternehmen mit jahrelanger Erfahrung im Gleis- und Ingenieurbau, sind wir auf anspruchsvolle Bauprojekte im Tief- und Hochbau spezialisiert sowie als Generalunternehmer der Deutschen Bahn AG im Gleisbau, Bahnsteigbau und weiteren Bereichen des Eisenbahnbaus tätig. Mit unserer Erfahrung in der Branche wissen wir, wie man Herausforderungen meistert und exzellente Ergebnisse liefert.

Unser Ziel ist es, Projektlösungen für das Schienennetz zu entwickeln und zu realisieren, um die Infrastruktur der Zukunft bundesweit zu gestalten und zu optimieren. Unser Team ist dabei unsere Stärke. Jeder Einzelne trägt dazu bei, unsere Projekte erfolgreich umzusetzen.

Egal, ob klassische Aufträge oder problematische Bedingungen, wir arbeiten mit Leidenschaft und Präzision an all unseren Projekten im Bereich Bahnsteige, Bahnübergänge, Kabeltrassen und mehr, um die Grundlagen für sichere und effiziente Mobilität zu schaffen. Jedes Projekt, das wir angehen, ist ein Schritt in Richtung einer besser vernetzten und umweltfreundlicheren Zukunft.

Als überregional wirkendes Familienunternehmen stehen wir zudem nicht nur für hochwertige Qualität und eine effiziente Arbeitsweise bei der Ausführung jeden Auftrags, sondern auch für zukunftsgerichtete und gesellschaftlich relevante Werte.



**Lust,
etwas zu
bewegen?
Dann komm ins Team!**

Weitere Infos unter:
www.mtb-bau.de/jobs



Ausbildung zum Straßenbauer / Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)
Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
Technischer Zeichner-Abrechner (m/w/d)
Pflasterer / Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)
Baumaschinenführer (m/w/d)
Berufskraftfahrer (m/w/d)
Buchhaltung (m/w/d)
Kalkulator (m/w/d)
Bauleiter (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Der Offensiv-Motor stottert – United verliert in Trier

Hannover United hat das Auswärts-spiel bei den Doneck Dolphins Trier verloren. Am 17. Spieltag unterlag der Tabellenvierte mit 51:64 und benötigt damit unbedingt einen Sieg am letzten Spieltag, um sich für die Playoffs zu qualifizieren.

Die Gäste starteten gut in die Partie und erspielten sich nach den ersten zehn Minuten eine knappe 12:10-Führung. Im zweiten Viertel übernahmen die Dolphins allerdings immer mehr die Kontrolle und erspielten sich einen leichten Vorsprung. Hannover United sollte es im gesamten Spielverlauf nicht gelingen, die Bretter zu kontrollieren. So gestattete man dem Trierer Corey Rossi alleine fünf Offensivrebounds. Das Rebound-Duell ging am Ende mit 40:29 an die Gastgeber. Zur Halbzeit lag United mit 23:28 zurück.

Die zweite Halbzeit sollte sich ebenfalls schwierig gestalten. Wille, Kampf und Einsatz waren da, doch United fand vor allem in der Offensive keine Lösungen und haderte zudem mit der Trefferquote. So konnten sich die Gastgeber Stück für Stück absetzen und am Ende verdient mit 64:51 gewinnen.

Für Hannover United kommt es nun an diesem Samstag (22. März) zum Showdown um die Qualifikation für das Playoff-Halbfinale. Mit einem Heimsieg gegen die RBB München Iguanas am letzten Spieltag der Hauptrunde, wollen Sadler & Co. dies aus eigener Kraft schaffen. Los geht's um 18 Uhr.

Hannover United: Tom McHugh (15 Punkte/1 Dreier), Jan Haller (10), Jan Sadler (10/2), Alexander Budde (8), Jakob Krömer (6), Oliver Jantz (2), Sören Seebold.



Hannover United und Radi Dagamin lösen Vertrag einvernehmlich auf

Hannover, 26. Februar 2025

Hannover United und der israelische Nationalspieler Radi Dagamin haben sich mit sofortiger Wirkung auf eine Vertragsauflösung geeinigt. Der Spieler unterzeichnete den Auflösungsvertrag am vergangenen Samstag, unmittelbar

nach dem Heimspiel gegen den RSV Bayreuth, und gehört damit nicht mehr zum Kader von Hannover United. Grund für die Trennung ist die Nichterfüllung vertraglicher Pflichten durch Dagamin.

Trotz der Trennung würdigt der Verein die sportlichen Verdienste des Spielers:

„Radi hat mit seinen Leistungen zum Erfolg des Teams beigetragen. Besonders sein Beitrag zum Erreichen des EuroCup2-Finalturniers, des Pokal Final Four und unseres aktuellen vierten Tabellenplatzes in der Bundesliga ist hervorzuheben. Dafür bedanken wir uns“, so Schulz weiter.

RBB München Iguanas

Herzlich willkommen an unsere heutigen Gäste aus München.

Die RBB Iguanas spielen eine solide Saison und haben souverän den Klassenerhalt gesichert. Das Team um Spielertrainer Gabriel Robl und die ehemalige Nationalspielerin Katharina Lang ist nicht zu unterschätzen.

Beide Teams trafen im Pokal Viertelfinale aufeinander, wo die Iguanas zur Halbzeit in Führung lagen. United wird daher heute alles geben müssen, um die Punkte in Hannover zu behalten.



Das Team der RBB München Iguanas

0 Gabriel Robl
12 Katharina Lang
16 Ali Hasson

22 Annika Sonnleitner
23 Lukas Haider
24 Josef Wernberger
34 Salih Sakak

99 Urs Rechtsteiner
Spielertrainer:
Gabriel Robl



HAUS & GRUNDEIGENTUM Hannover

Sie benötigen Hilfe in Fragen rund um Ihre Immobilie?

Werden Sie **MITGLIED** und nutzen Sie die kostenlose persönliche **RECHTSBERATUNG** in unserem Haus

Profitieren Sie auch von exklusiven **Vorträgen** und **Seminaren** sowie attraktiven **Rabatten** unserer **Kooperationspartner** (z.B. 11% bei **energcity**)



HAUS & GRUNDEIGENTUM Medien

Unser **Mietvertragspaket** hat für Sie alles dabei!

- inkl. Doppelexemplar Vertrag,
- Übergabe- und Abnahmeprotokoll,
 - Mietpreisbremse,
 - Datenschutzhinweise,
 - Hausordnung
- und Wohnungsgeberbestätigung

Erhältlich im Online-Shop oder in unserem Service-Center

Service-Center:
Theaterstraße 2 • 30159 Hannover
Tel. 0511 300 300
shop.haus-und-grundeigentum.de

KOMPLETT
für nur
8,95€*

Teamplayer und Sieger



MIT SEINER TROPHÄE: Jan Haller (vorne) und die Nominierten auf der Bühne im GOP

Foto: Christian Behrens

Jubiläums-Gala: Rollstuhlbasketballer Jan Haller ist Behindertensportler des Jahres

VON ERIC ZIMMER

HANNOVER. Die vergangenen Tage hatten es in sich für Jan Haller. Erst stellte er die Weichen für seine Zukunft, dann stand der Rollstuhlbasketballer vom Bundesligisten Hannover United am Donnerstagabend schon wieder im Fokus. Nicht im Trikot, dafür im feinen Zwirn. Der 36-Jährige wurde im GOP Variété-Theater ausgezeichnet, er ist Niedersachsens Behindertensportler des Jahres.

Zum 25. Mal, und zum letzten Mal mit Moderator Andreas Kuhn auf der Bühne, vergab der Behinderten-Sportverband Niedersachsen (BSN) den Preis. Danach wurde gefeiert bei der Jubiläumsgala, die BSN-Präsident Karl Finke als „ganz besonderes Ereignis mit großer Freude und Stolz“ eröffnet hatte. „Der Behindertensport ist ein Spiegelbild von Diversität und Inklusion, die unsere Gesellschaft prägen. Wir schauen nach vorne, das ist unser Weg“, sagt er.

Sechs Nominierte standen in einer Online-Abstimmung zur Wahl. Haller landete mit 22,85 Prozent der Stimmen auf dem ersten Platz. Mit der deutschen Nationalmannschaft nahm

er viermal an Paralympischen Spielen teil, im Sommer 2024 gelang ihm mit seinem Team der große Wurf. In Paris führte Haller die Auswahl als Kapitän zur ersten paralympischen Medaille im Rollstuhlbasketball seit 1992, es gab Bronze.

„Bei einer Wahl ist es wie im Sport – es kann nur einen Sieger geben“, sagte die als Ehrengast und Laudatorin gekommene Laura Ludwig (39). Die Beachvolleyball-Ikone weiter: „Mehr als 300 Länderspiele, davon viele als vorbildlicher Kapitän, deutsche Meistertitel, Pokalsiege und Champions-Cup-Gewinne hat er in sei-



Der Abend war so ansteckend fröhlich, die Geschichten berührend und mutmachend.

LAURA LUDWIG,
Beachvolleyball-
Olympiasiegerin und
Laudatorin bei der Gala



DER GASTGEBER: BSN-Präsident Karl Finke applaudiert Jan Haller, rechts Laura Ludwig.

Foto: Christian Behrens

ner Vita. Und in den vergangenen Jahren hat er hier in Hannover mit dafür gesorgt, dass sich ein leistungsstarkes und erfolgreiches Rollstuhlbasketballteam entwickeln konnte. Ein Leader, ein Kämpfer und ein absoluter Teamsportler“, das sei Jan Haller, der eine Fehlbildung der unteren Wirbelsäule hat.

Applaus gab es auch von Niedersachsens Innen- und Sportministerin Daniela Behrens und Hannovers Oberbürgermeister Beit Onay, die die Gala unter den 260 Gästen mitverfolgten. Musik von Svenja Schmidt gab es zu hören, Luftring-Action von Katrin Padovani zu sehen und ein Gala-Menü zu essen. Hinter Haller, der „wirklich nicht“ mit seinem Erfolg gerechnet hatte, landete auf Platz zwei Para-Ruderin Hermine Krumbain (18,95 Prozent der Stimmen), Dritte wurde Para-Bogenschiützin Flora Kliem (15,97 Prozent). Es folgten Para-Leichtathletin Laura Burbulla (15,89 Prozent), Para-Dressurreiterin Isabel Nowak (ebenfalls 15,89 Prozent) und Rollstuhlrugby-Spieler Marco Herbst (10,44 Prozent). Sie alle waren wie Haller bei den Paralympics dabei.

„Ihr habt dort herausra-

gende Leistungen gezeigt, euch von der Wahnsinns-Atmosphäre inspirieren lassen und seid tolle Botschafter für Niedersachsen und Deutschland gewesen. Als Profisportlerin weiß ich, wie viel Disziplin und harte Arbeit es braucht, um im Sport erfolgreich zu sein. Ihr aber zeigt uns, dass Grenzen oft nur in unseren Köpfen existieren und dass mit Mut und Entschlossenheit fast alles möglich ist“, sagte Olympiasiegerin Ludwige und legte nach: „Der Abend war so ansteckend fröhlich, die Geschichten berührend und mutmachend. Und so seid ihr alle, und das ist wirklich keine Floskel, Siegerinnen und Sieger für den niedersächsischen Parasport.“

Ausgiebig feiern konnte Haller nicht, für ihn geht es mit Hannover United in die heiße Phase der Saison. Bei den Dolphins in Trier kann die Mannschaft am Samstag die Teilnahme an den Meisterschafts-Play-offs endgültig klarmachen. Fix ist schon, was Haller nach der Saison machen wird: Er wechselt vom Spielfeld an den Seitenrand und übernimmt eine große Aufgabe: Niedersachsens Behindertensportler des Jahres ist ab dem 1. Juni Rollstuhlbasketball-Bundestrainer.

Unterschrift trocken: United-Spielmacher Haller wird neuer Bundestrainer

Dafür gibt der 36-Jährige am Saisonende die Spielerkarriere auf. Erstes Ziel: Die WM-Quali bei der Europameisterschaft im Herbst in Bosnien.

Von Philipp Schaper

Hannover/Frechen. Rollstuhlbasketballer Jan Haller von Hannover United hat in seiner langen Karriere einige Titel und Medaillen gewonnen. Einen der größten Erfolge seiner Laufbahn erlebt der 36-Jährige vergangenen August bei den Paralympics in Paris: die Bronzemedaille mit der deutschen Nationalmannschaft im Spiel um Platz drei gegen Kanada. Es war das letzte Länderspiel des langjährigen Kapitäns. Einige Wochen später gab Haller seinen Rücktritt bekannt. Jetzt ist er wieder zurück in der Nationalmannschaft – als Bundestrainer.

Am Dienstag hat Haller in der Geschäftsstelle des Deutschen Behinderten Sportverbandes (DBS) in Frechen bei Köln seinen Vertrag unterschrieben. Beginn: 1. Juni. Arbeit macht der neue Beruf schon jetzt. „Ich versuche, frühzeitig ein paar Dinge anzuschieben, ein Gefühl dafür zu bekommen, welche Aufgaben auf mich warten“, sagt Haller. Dafür hat er in den letzten Tagen „fast täglich“ mit seinem Vorgänger Michael Engel telefoniert.

Dass er jetzt so schnell an die Seitenlinie wechselt, habe ihn überrascht, sagt Haller. In den vergangenen Jahren sei in ihm der Gedanke daran gereift, dem Sport nach der Laufbahn in anderer Funktion erhalten zu bleiben. 2022 habe er darum seinen Trainerschein gemacht. „Vor den Paralympics habe ich für mich entschieden, dass meine Spielerkarriere in der Natio nach dem Turnier endet. Dass es direkt mit dem Bundestrainerposten weitergeht, war nicht geplant.“

Nach dem Gewinn der Bronzemedaille gab auch Michael Engel seinen Rücktritt als Trainer bekannt. „Als Michael aufgehört hat, kam aus der Mannschaft der Wunsch, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen“, so Haller. „Dann war auch klar war, dass Sebastian Wolk und Martin Kluck (die Assistenzcoaches un-



ter Engel, d. Red.) als Cheftrainer nicht zur Verfügung stehen. Ich habe mir Gedanken gemacht und in die Mannschaft hineingehört - und mich dann beworben.“ Einige Wochen nach dem Bewerbungsgespräch beim DBS kam die Zusage.

Seine Premiere als Head Coach der deutschen Rollstuhlbasketball-Nationalmannschaft feiert Haller schon vor dem 1. Juni. „Wir haben über Ostern ein Trainingslager mit der Herrenmannschaft, der U23 und der U19 in Ulm, das ich leiten werde“, sagt Haller. Denn Hallers erstes großes Turnier an der Seitenlinie rückt näher. Im Oktober steht die Europameisterschaft in Sarajevo (Bosnien & Herzegowina) auf dem Spielplan. Dort geht es um die Qualifikation zur Weltmeisterschaft 2026 in Ottawa (Kanada). Wenig Zeit also, um dem Team als Bundestrainer eine Spielphilosophie zu geben.

Zwei wichtige Personalien hat Haller auch schon geklärt. Zum einen bleibt Martin Kluck, der bei Hannover United Hallers Trainer ist, Assistent. „Ich bin sehr froh, dass ich mit ihm als Co-Trainer eine Konstante an meiner Seite habe. Das wird am Anfang vielleicht etwas ungewohnt sein, aber es ist ja keine komplette Umkehr der Rollen. Martin ist ja nicht mein Spieler“, so Haller. Als Nachfolger von Sebastian Wolk hat Haller Günther Mayer gewonnen. „Ich habe Gü angerufen und gefragt, ob er sich

vorstellen kann, mein Assistent zu sein. Er hat zugesagt.“ Mayer ist langjähriger Co-Trainer von U23-Bundestrainer Peter Richarz und war zuletzt Assistenzcoach beim Rekordmeister RSV Lahn-Dill.

Eine Konsequenz hat die Unterschrift beim DBS für Haller und Hannover United. „Bundestrainer zu sein ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Sie erlaubt mir nicht, nebenbei noch Spieler zu sein“, sagt Haller. Die Spielerkarriere endet also nach der laufenden Saison. „Noch ist das ganz weit weg“, so Haller. Aber es wird sicherlich irgendwann sehr emotional werden, wenn das letzte Spiel mit Hannover United ansteht.“

2018 war Haller vom Rekordmeister RSV Lahn-Dill in seine Heimat Hannover, Haller kommt aus Barsinghausen, zurück gewechselt. „Ich durfte mich in Hannover als Spieler und Leader neu erfinden, habe sieben Jahre gehabt, die ich mir schöner nicht hätte vorstellen können. Ich bin unglaublich dankbar für diese Zeit.“ Haller erreichte mit dem Klub in der 1. Rollstuhlbasketball-Bundesliga viermal in Folge das Playoff-Halbfinale, wurde 2024 Vize-Pokalsieger und holte 2023 und 2024 zweimal den EuroCup nach Hannover. „Einen nationalen Titel mit diesem Verein zu gewinnen, wäre natürlich ein Traum.“ Ende März steht United im Pokal-Final-Four, „als Außenseiter“, wie Haller sagt. „Aber wer weiß, ob uns nicht doch der große Wurf gelingt.“

Niederlage im Rückspiel: HU2 verpasst das Final Four

Der Traum vom Einzug ins Top-Four-Turnier ist für Hannover United 2 geplatzt. Nach dem 59:53-Auswärts-sieg im Hinspiel musste sich das Team am Samstag im Rückspiel gegen Alba Berlin mit 58:72 geschlagen geben. Damit sicherten sich die Gäste aus der Hauptstadt das Ticket für das Finalturnier in Zwickau.

Bereits vor Spielbeginn musste United auf Andrea Seyrl verzichten, die kurzfristig verletzungsbedingt leider ausfiel.

Die Partie begann vor heimischer Kulisse im Fuchsbau ausgeglichen. Hannover wollte den Sechs-Punkte-Vorsprung aus dem Hinspiel verteidigen und startete mit viel Energie in die Begegnung. Doch Alba Berlin präsentierte sich von Beginn an aggressiv und treffsicher. Trotz einiger guter Aktionen im ersten Spielabschnitt lag Hannover zur Halbzeit mit 28:34 zurück. Somit ging es komplett ausgeglichen in die zweite Hälfte.

Nach dem Seitenwechsel setzte Alba Berlin nach und drehte weiter auf. Wäh-



rend Hannover einige Ballverluste zu verzeichnen hatte und zusätzlich einige Würfe liegen ließ, fanden die Berliner immer wieder Mismatches und offene Lücken in der Transition, vor allem in Form der exzellent aufgelegten Topscorerin Rolli-Ann Neubauer, die am Ende des Spiels auf 34 Zähler kommen sollte. Nach einem ausgeglichenen dritten

Viertel (46:52) zog Alba in einem starken vierten Viertel davon (Viertelergebnis 12:20 für Alba Berlin).

„Natürlich ist die Enttäuschung groß, weil wir uns eine gute Ausgangslage erarbeitet hatten. Aber heute war Alba einfach besser und hat uns mit ihrer Intensität vor große Probleme gestellt“, sagte Spielertrainer Christoph Lübrecht nach der Partie.

Damit endet die Saison für Hannover United 2 im Viertelfinale. Trotz des bitteren Ausscheidens kann das Team auf eine starke Spielzeit zurückblicken – der Playoff-Einzug war bereits ein großer Erfolg. Während Alba Berlin nun beim Top-Four in Zwickau um die Meisterschaft kämpft, richtet United den Blick auf die nächste Saison.

Hannover United II: Heiko Müllers (36 Punkte), Christoph Lübrecht (8), Felix Hansing (6), Thomas Schröder (6), Max Dorka, Leyla Nur Stähler, Luis Conrad, Noel Huber, Simon Dornieden, Andrea Seyrl





2024/2025 Heimspieltermine auf einen Blick



Hier geht's ab:
Sporthalle Sophienschule /
„Fuchsbau“
Lüerstraße 18
30175 Hannover



05. Oktober 2024 // 18.00 Uhr	
Hannover United – BG Baskets Hamburg	74:48
19. Oktober 2024 // 18.00 Uhr	
Hannover United – Rhinos Wiesbaden	66:62
09. November 2024 // 18.00 Uhr	
Hannover United – RSB Thuringia Bulls	53:72
30. November 2024 // 18.00 Uhr	
Hannover United – BBC Münsterland	66:43
07. Dezember 2024 // 18.00 Uhr	
Hannover United – Doneck Dolphins Trier	67:64
18. Januar 2025 // 18.00 Uhr	
Hannover United – RSV Lahn-Dill	48:76
08. Februar 2025 // 18.00 Uhr	
Hannover United – RBC Köln 99ers	72:59
22. Februar 2025 // 18.00 Uhr	
Hannover United – RSV Bayreuth	54:31
22. März 2025 // 18.00 Uhr	
Hannover United – RBB München Iguanas	

Wer holt den Pokal im Deutschen Rollstuhlbasketball?

Es ist noch etwas hin, doch das Final Four um den Deutschen Rollstuhlbasketball Pokal wirft seine Schatten voraus. Die Fans der Sportart können sich auf zwei packende Halbfinalduelle freuen. Das Final Four steigt in diesem Jahr in der Halle der Mainhattan Skywheelers in Frankfurt.

Zunächst trifft Hannover United am Samstag den 29. März um 17.30 Uhr im ersten Halbfinale auf die Rhine River Rhinos aus Wiesbaden. In der Liga konnten beide Teams im direkten Duell jeweils ihr Heimspiel gewinnen. Tabellarisch stehen die Rhinos knapp vor den Füchsen auf Rang drei.

Um 20.00 Uhr folgt dann das Duell der aktuell besten Mannschaften des Landes zwischen den RSB Thuringia Bulls und dem RSV Lahn-Dill. Das große Finale ist nur einen Tag später am Sonntag den 30. März um 15.00 Uhr.



**Egal welches Ziel,
egal welches Spiel:
Hauptsache mit uns.**



Tabelle 1. RBBL

(Stand 17. März 2025)



Team	Spiele	Siege	Niederlagen	Punkte	Körbe	Diff.
1 RSB Thuringia Bulls	17	16	1	32	1445 : 852	593
2 RSV Lahn-Dill	17	15	2	30	1281 : 944	337
3 Rhine River Rhinos	17	12	5	24	1139 : 943	196
4 Hannover United	17	10	7	20	1090 : 980	110
5 BBC Münsterland	17	10	7	20	1159 : 1063	96
6 Doneck Dolphins Trier	17	8	9	16	1148 : 1105	43
7 RBC Köln 99ers	17	8	9	16	1122 : 1042	80
8 RBB München Iguanas	17	4	13	8	832 : 1252	-420
9 RSV Bayreuth	17	2	15	4	887 : 1341	-454
10 BG Baskets Hamburg	17	0	17	0	805 : 1386	-581

17. Spieltag

Dolphins Trier – Hannover United	64:51
München Iguanas – BBC Münsterland	49:78
Köln 99ers – Rhinos Wiesbaden	63:65
RSV Lahn-Dill – Thuringia Bulls	68:66

18. Spieltag

RSV Bayreuth – Rhinos Wiesbaden	22.03. // 14.00 Uhr
BBC Münsterland – RSV Lahn-Dill	22.03. // 17.00 Uhr
Thuringia Bulls – Köln 99ers	22.03. // 18.00 Uhr
Hannover United – München Iguanas	22.03. // 18.00 Uhr
BG Baskets Hamburg – Dolphins Trier	23.03. // 15.00 Uhr

Projekte fördern – Themen setzen



www.lotto-sport-stiftung.de

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern



Impressum

Herausgeber:

Hannover United
InklusivErleben GmbH
Joachim Rösler
Rodelandstraße 16
31832 Springe

Layout & Druck:

diaprint KG
Planetenring 7
30952 Ronnenberg-Empelde
www.diaprint.de

Redaktion/Autoren:

Jan Haller, Udo Schulz,
Luis Conrad

Fotos:

Maike Lobback, Andreas Stich,
Ana Sasse, Philipp Sonnack

#WirFeiernEnergie



Euch geht nie die Energie aus! Typisch Hannoveraner.

enercity ist stolze Partnerin von Hannover United. So viel Spannung und Power auf dem Spielfeld – damit könnten wir die ganze Stadt mit Strom versorgen. Bleibt am Ball, Füchse!

Wir sind Fans eurer Power!

enercity
positive energie



4 | Oliver Jantz
Guard
Klassifizierung 2.0
Jahrgang 1998

Spielerpate
gesucht



6 | Sören Seebold
Forward
Klassifizierung 1.0
Jahrgang 2003

Jule & Sigg



8 | Tobias Hell
Forward
Klassifizierung 1.0
Jahrgang 2000

ÜSTRA



9 | Tom McHugh
Center
Klassifizierung 4.5
Jahrgang 2002

EASY FITNESS club
Hannover Südstadt

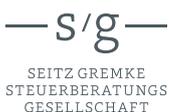


15 | Jakob Krömer
Center
Klassifizierung 4.5
Jahrgang 2006

Spielerpate
gesucht



Partner von Hannover United:





10 | Jan Haller
Guard
Klassifizierung 2.0
Jahrgang 1988



11 | Jan Sadler
Guard
Klassifizierung 3.0
Jahrgang 1993



12 | Alexander Budde
Center
Klassifizierung 3.5
Jahrgang 2000



Martin Kluck
Trainer
Jahrgang 1984



Uwe Rosner
Athletiktrainer
Jahrgang 1966



Udo Schulz
Teammanager
Jahrgang 1964



Sebastian Hapelt
Betreuer
Jahrgang 1991



Fairisicherungs
Laden



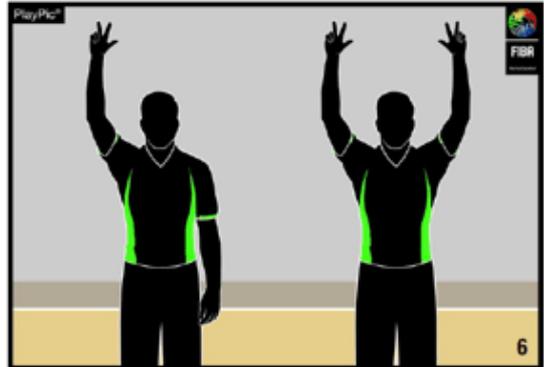
Barrierefrei spielen.
Barrierefrei denken.
Barrierefrei wohnen.



„Foul ist, wenn der Schiri pfeift!“

Sicherlich haben Sie diesen Satz schon einmal gehört. Doch was meint der Schiedsrichter eigentlich genau, wenn er in seine Pfeife bläst? Was hat er gesehen? Welches Vergehen wird geahndet?

Wir greifen Ihnen unter die Arme und zeigen in den aufgeführten Abbildungen, wie Sie die Zeichen der Referees besser verstehen.

				
<p>Offene Handfläche: Spieluhr anhalten</p>	<p>Geschlossene Faust: Spieluhr anhalten wegen Foulspiels</p>	<p>Hackbewegung mit der Hand: Spieluhr starten</p>	<p>Kreuzen der Unterarme: Spielerwechsel</p>	<p>Finger berühren die Schulter: Ablauf der 24-Sekunden-Uhr</p>
				
<p>2 Punkte: Abklappen des Handgelenks, zwei ausgestreckte Finger</p>	<p>3 Punkte: 1 Arm – Wurfversuch / 2 Arme – Erfolgreicher Wurf</p>		<p>T-Formen, Zeigefinger sichtbar: Auszeit</p>	<p>Kreisbewegung der Hand mit ausgestreck- tem Zeigefinger: Zurücksetzen der Wurfuhr</p>



Sieg und Niederlage für SG United III / Langenhagen I in Buchholz

Nachdem die Spielgemeinschaft Hannover United III / RSG Langenhagen ihren letzten Spieltag im Januar am 26.01.2025 auswärts in Groningen mit zwei Siegen erfolgreich bestritten hatte, ging es nun mit dem nächsten Spieltag am 23.02.2025 in Buchholz weiter. Leider musste die SG krankheitsbedingt auf einige Spieler verzichten.

Nach einer knapp anderthalbstündigen Autofahrt kam die SG gut in Buchholz an. In der Halle angekommen, konnte das Team das Spiel zwischen den Kieler Wheelers und dem RSC Oldenburg beobachten. Dieses entschied Oldenburg nach einem harten Kampf mit 42:52 für sich. Im Anschluss spielte die SG zunächst gegen die Kieler Wheelers und danach gegen die Gastgeber Blau-Weiß Buchholz.

Kieler Wheelers – SG United III / Langenhagen I 26:74

Das letzte Spiel gegen die Kieler Wheelers hatte die SG zuhause noch knapp mit 46:49 verloren. Umso mehr wollte die SG dieses dritte Spiel gegen Kiel gewinnen. Die Kieler traten ohne ihren Topscorer Johannes Theissig an, der sich am Vortag in der 2. Bundesliga Pro B verletzt hatte.

Die SG startete stark ins Spiel mit einem 0:4-Lauf durch Simon Dornieden, bevor die Kieler durch ihren verbliebenen Centerspieler Broder punkten konnten. Im weiteren Verlauf des ersten Viertels gelang es der SG, sich weiter abzusetzen und das Viertel mit 10:18 zu gewinnen. Dies gab den Coaches die Möglichkeit, munter durchzuwechseln. Dies tat dem Spiel der SG keinen Abbruch: Sie scorten weiterhin, unter anderem durch Seyring (8 Punkte), und verteidigten gut, sodass sie die Kieler im zweiten Viertel auf nur 6 Punkte hielten. (Halbzeitstand 16:30)

Obwohl die Kieler vielleicht noch Hoffnungen hegten, das Spiel im dritten Viertel wieder offener zu gestalten, wurden sie enttäuscht. Die SG startete mit einem 0:11-Lauf, bevor Kiel in den letzten 3 Minuten des Drittels durch Salibi seine ersten Punkte erzielte. Die Kieler konnten in diesem Viertel nur 4 Punkte erzielen, sodass die SG das dritte Viertel mit 04:19 für sich entschied. (20:49) Im vierten Viertel konnten die Kieler zunächst noch



durch Broders punkten, doch danach stoppte die SG die Offensive der Kieler komplett und startete ihrerseits einen 0:17-Lauf. Kiel konnte nicht mehr scoren, und die SG gewann das vierte Viertel mit 06:25 und damit das Spiel gegen Kiel mit 26:74.

Blau-Weiß Buchholz – SG United III / Langenhagen I 44:39

Nach dem Spiel gegen die Kieler Wheelers trat die SG gegen die Gastgeber aus Buchholz an. Das Hinspiel hatte die SG noch deutlich mit 39:69 verloren, doch diesmal wollte man das Spiel enger gestalten.

Buchholz startete stark mit einem 6:0-Lauf, bevor die SG durch Dornieden mit 6 Punkten in Folge antworten konnte. Buchholz konterte erneut durch Thomas Erdrich, bevor Dornieden den Schlusspunkt im ersten, umkämpften Viertel setzte. (08:08)

Zu Beginn des zweiten Viertels konnte Buchholz zunächst durch Felix Stenzel scoren, doch die SG antwortete mit einem 0:6-Lauf. Obwohl Buchholz durch Urs Erdrich den Lauf stoppte, konnte die SG durch Geuer erneut punkten. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, den die SG mit 10:14 für sich entschied. (Halbzeitstand 18:22)

Nach der Halbzeit konnte die SG zunächst durch Stempinski und Heise punkten. Doch die Verteidigung von Blau-Weiß Buchholz setzte die SG unter Druck, und Buchholz beendete das dritte Viertel mit einem 11:0-Lauf. Die SG erzielte in diesem Viertel nur 4 Punkte,

sodass Buchholz das Drittel klar mit 13:4 gewann. (31:26)

Auch im vierten Viertel begann Buchholz mit einem Korb von Stenzel, bevor Max Dorka für die SG punktete. Mitte des vierten Viertels konnte die SG mit einem 0:6-Lauf noch einmal auf 4 Punkte herankommen. Leider gelang es der SG nicht, Buchholz in der Offensive zu stoppen, sodass sie das vierte Viertel zwar ausgeglichen gestalten konnten (13:13), aber der Vorsprung von Buchholz zu groß war. Die SG verlor das Spiel knapp mit 44:39 gegen Blau-Weiß Buchholz.

Es spielten für die SG United III / Langenhagen I: Lukas Seyring (16/2 Punkte), Michael Geuer (11/4), Julian Stempinski (4/2), Regina Brunsch-Heinz (0/0), Mirijam Dzionsko (0/0), Stefan Tilgner (14/9), Simon Dornieden (20/14), Ann-Christien Trütner (0/0), Felix Heise (7/4), Max Dorka (2/4).

Die SG trat die Heimreise mit einem deutlichen Sieg gegen Kiel und einer knappen Niederlage gegen Buchholz an. Im ersten Spiel konnte jeder Spieler seine Einsatzzeiten erhalten, während das zweite Spiel ein hart umkämpftes Match war, das leider knapp verloren ging. In den kommenden Trainingseinheiten wird der Fokus weiterhin auf dem Pressbreak liegen, um zuhause den ersten Sieg gegen Buchholz zu holen!

Der nächste und letzte Spieltag der Saison für die SG United III / Langenhagen I findet am 22.03.2025 zuhause im Fuchsbau gegen Blau-Weiß Buchholz und Oldenburg statt.

Sitzenbleiben erwünscht – Rollstuhlbasketball macht Schule

Von Luis Conrad

Vom 18. bis 21. Februar 2025 fand an der Sophienschule ein besonderes Schulprojekt statt. In Zusammenarbeit mit Hannover United wurde fünf Klassen der 8. Jahrgangsstufe die Sportart Rollstuhlbasketball vorgestellt. Ziel des Projekts war es, den Schülerinnen und Schülern nicht nur die Regeln und Techniken des Spiels näherzubringen, sondern auch ein Bewusstsein für Inklusion und Barrierefreiheit zu schaffen.

Die Achtklässlerinnen und Achtklässler hatten bereits im Rahmen einer vorherigen Projektwoche erste Erfahrungen im Rollstuhlbasketball gesammelt. Diesmal konnten sie ihr Wissen vertiefen und unter professioneller Anleitung ihre Fähigkeiten weiterentwickeln. Die Klassen wurden von den United-Spielern Christoph Lübrecht, Tom McHugh, Jan Sadler und Luis Conrad angeleitet. Nach einer theoretischen Einführung durften die Teilnehmenden selbst in die Sportrollstühle steigen und erste Übungen und Spiele absolvieren. Besonders beeindruckend war für viele, wie viel Geschick und Kraft für diese Sportart erforderlich sind. Die Spieler beantworteten zudem Fragen der Schülerinnen und Schüler und berichteten von ihren eigenen Erfahrungen im Leistungssport.

Ein Höhepunkt des Projekts war ein Freundschaftsspiel zwischen den Schü-



lerinnen und Schülern der jeweiligen Klassenverbände, bei dem der Spaß am Sport und Teamgeist im Mittelpunkt standen. Darüber hinaus gab es auch Diskussionsrunden über Inklusion im Sport und die Herausforderungen für Menschen mit Behinderungen. Die Schülerinnen und Schüler stellten viele Fragen und zeigten großes Interesse. Sie haben viele neue Erkenntnisse mitgenommen.

Die Begeisterung für das Projekt war so groß, dass jetzt über eine langfristige Umsetzung nachgedacht wird. „Wir würden gerne eine regelmäßige Rollstuhlbasketball-AG an der Sophienschule einführen, um das Thema Inklusion nachhaltig in unserem Schulsport zu verankern“, erklärte Harry Lubs, Sportlehrer der Sophienschule. Eine Lehrerin sagte: „Ich habe die Kids selten mit so

einem großen Lächeln und mit so viel Motivation in die Sporthalle kommen sehen!“ Auch die Schülerinnen und Schüler wünschten sich mehr solcher Angebote: „Ich fände es toll, wenn wir öfter solche Projekte mit Perspektivwechseln im Schulalltag hätten. Man lernt unglaublich viel über sich selbst und andere“, sagte eine Schülerin nach dem Workshop.

Das Projekt war ein voller Erfolg und wurde sowohl von den Lehrkräften als auch von den Schülerinnen und Schülern positiv aufgenommen. Hannover United ist gerne bereit, den inklusiven Sport auch zukünftig in den Schulen vorzustellen.

Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit bei der Sophienschule und unseren Förderern Aktion Mensch und der Dr.-Ing. Horst & Lisa Otto Stiftung.



Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

Dr. Ina-Maria Rißke
**Otto
STIFTUNG**

KATARINA
WITT
STIFTUNG
GEMEINSAM MEHR BEWEGEN

„Für mehr Miteinander“: Kampagne für mehr soziale Gerechtigkeit und Solidarität

Die Zunahme an extremen Ideologien und eine immer größer werdende Schere zwischen Arm und Reich sind deutliche Alarmsignale dafür, dass unsere Gesellschaft mehr und mehr auseinanderzudriften droht. Diesem Trend stellt sich der Sozialverband Deutschland (SoVD) entschieden entgegen und setzt sich mit seiner Kampagne „Für mehr Miteinander“ für eine sozial gerechtere Gesellschaft und einen stärkeren Zusammenhalt ein. „Die derzeitigen Entwicklungen zeigen, dass sich viele mit ihren Bedürfnissen nicht wahrgenommen und alleingelassen fühlen. Diesen Menschen gibt unser Verband seit über 100 Jahren eine Stimme. Deshalb sehen wir es auch jetzt als unsere Aufgabe, etwas dafür zu tun, dass sie sich wieder mitgenommen fühlen und das gesellschaftliche Miteinander gefördert wird“, verdeutlicht SoVD-Vorstandsvorsitzender Dirk Swinke.

Neben der Beratung rund um Rente, Pflege, Behinderung, Gesundheit, Bürgergeld und Patientenverfügung bildet das ehrenamtliche Engagement von fast 8.000 ehrenamtlich Aktiven die Basis der Arbeit des SoVD – und macht seine politischen Forderungen vor Ort greifbar. Im Rahmen der Kampagne führen die Engagierten in ganz Niedersachsen Aktionen durch, um auf Missstände aufmerksam zu machen und Politiker*innen wachzurütteln. Aktuell steht dabei das Thema Gleichstellung im Mittelpunkt.

„Die Diskriminierung besonders aufgrund von Behinderung, Geschlecht, Alter, sexueller Identität, Herkunft oder sozi-

SOVD

Sozialverband Deutschland
Landesverband Niedersachsen

alem Status ist leider oft noch an der Tagesordnung, was zur Ausgrenzung Betroffener führt. Das dürfen wir nicht hinnehmen“, so Swinke. Daher fordert der SoVD wirksamere Maßnahmen unter anderem für: faire Erwerbschancen und Lohngerechtigkeit für alle, mehr Diversität in Führungspositionen und Politik, eine Bildungschancengleichheit und besseren Gewaltschutz.

Im Mai wird die Inklusion in den Fokus rücken. Denn obwohl in Deutschland seit 2009 die UN-Behindertenrechtskonvention gilt und die gleichberechtigte Teilhabe somit ein Menschenrecht ist, muss sie an vielen Stellen

leider erst noch zur Realität werden. Aus Sicht des SoVD ist beispielsweise ein Ausstieg aus dem Förderschulsystem nötig, damit Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen können. Außerdem brauchen Menschen mit Behinderung besseren Zugang zu qualifizierten Jobs statt der Arbeit in Werkstätten. „Unternehmen tragen hier die Verantwortung für inklusive Arbeitsplätze“, bekräftigt Swinke. Zudem fordert der SoVD mehr Einsatz für Barrierefreiheit in allen Bereichen, denn sie ist die Grundvoraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben. Dass etwa von barrierefreien Wohnungen zum Beispiel auch Senior*innen profitieren, zeigt: Inklusion ist ein Gewinn für alle.

**Mehr Informationen
zur SoVD-Kampagne „Für mehr
Miteinander“ gibt es unter
www.fuer-mehr-miteinander.de.**

Soziale Gerechtigkeit ist ein Gewinn für alle!

Unterstützen Sie deshalb
unsere Kampagne:
www.fuer-mehr-miteinander.de

SOVD



Für mehr Miteinander

Produziert in Emden, gemacht für die Welt

Der neue ID.7 Tourer



Volkswagen way to
ZERO

Jetzt kostenlos
beraten lassen

Vollelektrisch und auch voll bequem.

So kommt der neue ID.7 Tourer daher. Und das Wellness-Erlebnis beginnt schon beim Einsteigen: dank Premium-Sitzen mit Massagefunktion und vielen weiteren Features. Apropos lange Fahrten: Mit dem neuen ID.7 Tourer sind Sie bis zu 675 km nach WLTP rein elektrisch unterwegs und somit für nahezu jede Nonstop-Fahrt gerüstet. Und: Das intelligente Batteriemangement und aerodynamische Design können auch noch dabei helfen, den Verbrauch zu minimieren. Maximal hingegen geht es mit dem Raumangebot weiter, genauer gesagt dem über 600 Liter großen Kofferraum, mit dem Sie im neuen Kombi Platz für Kind und Kegel und noch viel mehr haben.

Wollen Sie noch mehr zum neuen ID.7 Tourer erfahren? Unsere Verkäufer beraten Sie gerne - ob telefonisch oder persönlich am Fahrzeug, in unserem Autohaus in Hannover-Linden.

Energieverbrauch kombiniert: 16,8–14,5 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Angaben zu Verbrauch, CO₂-Emissionen und CO₂-Klassen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 05/2024.



Ihr Volkswagen Partner

Gessner & Jacobi

Falkenstraße 16-18, 30449 Hannover-Linden,
Tel. +49 511 45809 0, gessner-jacobi.de



Für Vereinsprojekte mit Crowdfunding Spenden sammeln!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Viele schaffen mehr! Gute Ideen im Verein, doch das nötige Geld fehlt? Dann hilft unser Crowdfunding.

Für jede Spende ab **10€** geben wir **10€** dazu!

Der Verein ist Mitglied der Hannoverschen Volksbank?

Dann gibt es **10% Startkapital** extra!

Jetzt starten:



**Hannoversche
Volksbank**



Hannover United ist einzigartig – Rollstuhlbasketballer faszinieren und sind ein erstklassiger Partner für Ihr Unternehmen

Alexander Budde, Oliver Jantz, Jan Sadler und Co. bestechen durch ihre Athletik, ein irres Koordinationsvermögen, faszinierende Treffsicherheit und absolutes Teamplay. Hannover United ist in der Landeshauptstadt die Marke für professionellen Leistungssport und Inklusion. Auch Dank seiner wertvollen Partnerschaften. Ob lokaler Einzelunternehmer, Mittelständler oder überregionaler Player – bei Hannover United findet jeder Mitspieler seinen Platz im Sponsorenteam.

Haben Sie Appetit bekommen, Mitglied des Fuchse-Netzwerks zu werden?

Hannover United schafft Vertrauen! Eine werbliche Partnerschaft ist unserer Überzeugung nach keine Einbahnstraße. Hannover United strebt die Fortentwicklung der Erfolgsgeschichte an und möchte mit Ihrer Unterstützung zur starken Marke im deutschen Rollstuhlprofisport werden. Hannover United schafft

Kontinuität. Viele Förderer unterstützen Rollstuhlbasketball in Hannover seit der Gründung des Vereins. Das Engagement trägt Früchte. Hannover United hat in der vergangenen Saison erneut das Playoff-Halbfinale erreicht und gewann den EuroCup2-Titel auf Sardinien. Luis Conrad, Felix Hansing, Jakob Krömer und Sören Seebold wurden in diesem Jahr U23-Vize-Europameister. Die Krönung der Saison war vor wenigen Wochen der Gewinn der Bronzemedaille bei den Paralympics. Im Team Germany waren unsere Fuchse Alexander Budde, Jan Haller, Tobias Hell, Jan Sadler und als Co-Trainer Martin Kluck an diesem großen Erfolg beteiligt. In der neuen Saison wird United alles geben, um weitere nationale und internationale Erfolge zu erkämpfen. Seien Sie dabei. Hannover United freut sich auf ihre Unterstützung und wichtige Partner.

Kontakt: Udo Schulz Sportmarketing
(siehe Anzeige unten)

Sei dabei – Werde Mitglied bei Hannover United

Lust auf die große United-Familie?

Rollstuhlbasketball ist das spektakulärste Spiel auf Rädern. Hannover United e.V. ist Rollstuhlbasketball mit Herz und auf höchstem Niveau. 2012 haben wir den Verein gegründet, in dem Inklusion und Teilhabe selbstverständlich sind. Auf dem Feld gilt unser Engagement Punkten, abseits vom Court kämpfen wir für Gleichberechtigung, die Förderung von Kinder- und Jugendlichen, Abbau von Berührungsängsten und schaffen Begegnungen.

Möchten Sie Stütze dieses für Hannover wertvollen Projekts sein?



info@hannover-united.de



inklusiveERLEBEN

Rollstuhlbasketball: schnell, akrobatisch, leidenschaftlich und fair. Leistungssport und inklusiveERLEBEN in der 1. Bundesliga.

Seien Sie dabei und werden Sie Partner von Hannover United!
Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme:

udo schulz sportmarketing

Stolze Straße 37
30171 Hannover

mobil 0151/149 49 519

email u.schulz@schulz-sportmarketing.de
www.schulz-sportmarketing.de



hannover-united.de



udo schulz sportmarketing

Werden Sie Teil unseres starken Teams!



Wir sind die Facheinrichtung für Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung und bieten Ihnen vielfältige Aufgaben im Sozial- und Erziehungsdienst in unserer Einrichtung.

- TVöD – Konditionen inkl. Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen
- Gesundheitsförderung und Mitarbeiterentwicklung
- Attraktive Mitarbeiterangebote wie Dienstrad und verschiedene Vergünstigungen



**Bewerben
Sie sich jetzt!**

www.taubblindenwerk.de

Sitzenbleiben erwünscht – Rollstuhlbasketball macht Schule

Das Schulprojekt „Rollstuhlbasketball macht Schule – Sitzenbleiben erwünscht!“ ist Teilprojekt in unserem von der Aktion Mensch geförderten Projekt „Inklusive Sporterfahrungen – Brücke für gemeinsame Aktivitäten und inklusives Erleben“

Hier verfolgt Hannover United folgende Ziele:

- ➔ Aufbau von Kooperationen mit Behinderteneinrichtungen durch sportliche Bewegungsangebote im Rollstuhl und Rollstuhlbasketball für die Menschen in diesen Institutionen
- ➔ Etablierung einer Partnerschaft mit Schulen im Rahmen des Angebotes „Rollstuhlbasketball macht Schule – Sitzenbleiben erwünscht!“
- ➔ Aufbau von rollstuhlbasketballbasierten Schul-Arbeitsgemeinschaften
- ➔ Aufbau und Etablierung einer Netzwerkstruktur mit den Einrichtungen für behinderte Menschen und Schulen
- ➔ Aufbau einer inklusiven Fanstruktur „Füchse“ über diese Angebote und eine begleitende, barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit.

Mit den Schüler*innen schaffen Spieler*innen von Hannover United einzigartige sportliche Erlebnisse.

An ihrer Schule werden die Projektteilnehmer*innen im Rollstuhl aktiv und angeleitet, ihn zu beherrschen und als Sportgerät



zu nutzen. Die Auseinandersetzung mit den Themen Rollstuhlbasketball und **wie funktioniert ein (sportliches) Leben im Rollstuhl** schaffen Nähe. Im Rahmen von zwei aufeinanderfolgenden Doppelstunden können zwei Lerngruppen eingebunden werden.

Diese Möglichkeiten bietet Hannover United an:

- ➔ Projekttag „Rollstuhlbasketball“ an ihrer Schule
- ➔ Arbeitsgemeinschaft „Rollstuhlbasketball“
- ➔ Etablierung des Angebotes „Sitzenbleiben erwünscht“ im Ganztage
- ➔ Talk mit Bundesliga- und Nationalspieler*innen



Ansprechpartner bei Hannover United:

Jan Haller

Projektleiter

Mobil +49 (0)176 32957777

jan.haller@hannover-united.de

 hannoverunited

 hannoverunited

www.hannover-united.de



Gefördert durch die

Aktion
MENSCH

By Hans-Wendrich
Otto
STIFTUNG

KATARINA
WITT
STIFTUNG
GEMEINSAM MEHR BEWEGEN

Nächstes Heimspiel



Sollte Hannover United heute gewinnen, steigt am Samstag, dem 5. April das Playoff-Halbfinale. Um 18 Uhr würden unsere Füchse dann in eigener Halle auf den RSV Lahn-Dill oder die RSB Thuringia Bulls treffen. Diese Entscheidungen fallen am heutigen Abend und wir informieren euch natürlich in der Halle oder im Nachgang über unsere Kanäle.



Jetzt schnell dabei sein!

Team Fuchs Das Team hinter dem Team!

Auch in dieser Saison wird es für Privatpersonen, Familien, Freundeskreise oder Unternehmende Möglichkeit geben, Hannover United mit kleinen Beiträgen zu unterstützen.

Werden Sie Mitglied im **Team Fuchs** und unterstützen Sie mit Ihrer Spende von 10 € pro Monat oder 100 € im Jahr unsere Mannschaften im Kampf um die Punkte in ihren Ligen! Als besonderen Service bieten wir Ihnen einen Ehrenplatz mit Namen, Logo oder ganz individuell nach Ihren Wünschen, auf der Wall of **Team Fuchs** an, die an jedem Heimspieltag in der Halle aufgestellt wird.

Wir hoffen auf ein starkes Team hinter unseren Teams!

Kontaktdaten oder/und Logo für die **Team-Fuchs-Karte** oder die Wall of **Team Fuchs**, wenn gewünscht, an folgende Email-Adresse senden: info@hannover-united.de

So werden Sie Mitglied vom Team Fuchs:

- ➔ Anmeldeformular unter <https://www.hannover-united.de/de/sponsoren/team-fuchs/>
- ➔ oder am Fanstand in der Halle oder
- ➔ per Mail an: info@hannover-united.de oder
- ➔ Sie überweisen den Betrag auf das Konto von Hannover United: Hannoversche Volksbank // IBAN: DE90 2519 0001 0662 6009 00 Die Spendenquittung senden wir Ihnen gerne zu!

Kooperationspartner von Hannover United:



Herzlichen Dank an alle Partner & Kooperationspartner für die grandiose Unterstützung von Hannover United in der 1. Rollstuhlbasketball-Bundesliga!

Vereint punkten, gemeinsam gewinnen!

www.ksg-hannover.de



Zuhause
angekommen.



Schön, dass wir beide hier zu Hause sind!

